

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 34/2015 · Freitag, 11. September 2015

Bestehende Oberschule soll rekonstruiert und erweitert werden

Kurz und bündig.

Entscheid für Merzdorf

Opfersprechstunde

Von einer Straftat Betroffene bzw. deren Angehörige sind für Dienstag, den 15. September, von 16 bis 17.30 Uhr zur Opfersprechstunde eingeladen. Der „Weisse Ring“ e.V. führt im Zi. 2.39 in der Heinrich-Heine-Straße 1 eine kostenlose Beratung mit Hilfsangeboten durch.

Verschoben

Der im Rahmen der „Tage der offenen Wirtschaft“ für den 18. September 2015 angekündigte Tag der offenen Tür bei Salzgitter Mannesmann, Rohr Sachsen GmbH in Zeitlhain muss leider auf einen späteren Termin verschoben werden.

Breakdance meets Classic

Als eigener Veranstalter tritt die Elbland Philharmonie Sachsen am Sonntag, dem 20. September, 16 Uhr in der Stadthalle „stern“ auf. Unter dem Motto „Breakdance meets Classic“ haben Schüler im Alter von neun bis 16 Jahren ein gemeinsames Konzertprogramm mit den Musikern erarbeitet, das einen Konflikt zwischen verschiedenen Gesellschaftsgruppen thematisiert.

Die Oberschule „Am Merzdorfer Park“ wird das wichtigste Riesaer Schulbauprojekt der nahen Zukunft. Einstimmig beschloss der Stadtrat, die Schule zu sanieren und zu erweitern. Nachdem das geplante Schulzentrum in Weida nach Ablehnung des Fördermittelantrags „beerdigt“ werden musste, waren neue Ideen gefragt. „Aufgrund des Bauzustandes der Merzdorfer Schule ist die Mittelschul-Situation in unserer Schulplanung der wichtigste Teil“, so Kathleen Kießling, Amtsleiterin für Bildung, Kultur und Soziales. Der Stadtrat folgte dem Vorschlag der Verwaltung und favorisiert die Rekonstruktion des 1965 eröffneten Hauses. Dabei sollen die Erfahrungen mit der fast baugleichen Schule „Am

» Hoffnung auf Fördermittel

Sportzentrum“ genutzt werden. Während dort jedoch nur das bestehende Gebäude saniert wurde, soll die Merzdorfer Variante einen Anbau und eine neue Sporthalle erhalten. Der Beschluss trägt grundsätzlichen Charakter, es gibt also noch keine konkrete Pla-



Seit fünfzig Jahren wird am Merzdorfer Park Unterricht erteilt. In den nächsten Jahren sollen sich die Bedingungen endlich spürbar verbessern. Foto: U.P.

nung. Außerdem wird das Bauvorhaben in den größeren Rahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes eingebunden. Das ist nötig, um Fördermittel über den Europäischen Fond für Regionale Entwicklung (EFRE) beantragen zu können, was für einzelne Gebäude nicht möglich ist, nur für größere Gebiete oder Stadtteile. Immerhin könnte damit ein großer Teil

der energetischen Sanierung finanziert werden. Zudem will die Stadt das sächsische Förderprogramm zum Ausbau der Schulinfrastruktur nutzen. Die finanzielle Kalkulation umfasst 9,5 Millionen Euro. Wenn die Fördergelder wie gewünscht fließen, könnte die Stadt den Eigenanteil auf fünf Millionen Euro begrenzen. Im Sommer gab es erste Maßnahmen an Heizungen und

Fenstern, die wirklich nur Notlösungen darstellen. Für 2016 sind für 490.000 Euro der Einbau von Brandschutztüren und einer Fluchttreppe vorgesehen. Das hat mit dem Gesamtumbau nichts zu tun, ist aber dringend nötig. Parallel muss geplant und die Förderung beantragt werden. Der eigentliche Um- und Neubau wäre zwischen 2017 und 2020 denkbar. U. Päsler



Stephan Bormann (li.) und Thomas Fellow eröffnen die Balkon-Saison.

„Live vom Balkon“ startet in die neue Herbstsaison

Auftakt mit Hands on Strings

Die Musikreihe „Live vom Balkon“ hat sich seit 2004 zum festen Bestandteil im Terminkalender der Region Riesa, Meißen, Großenhain entwickelt und fand im Februar bereits zum 100. Mal statt. Am 20. September startet die neue Saison der beliebten Veranstaltungsreihe. Bis Dezember haben die Besucher

vier Mal die Möglichkeit, echte handgemachte Live-Musik auf dem VIP-Balkon der SACHSENarena zu erleben. Den Auftakt gestaltet die Band „Hands on Strings“ am 20. September, 19 Uhr, im Rahmen ihrer „Prometheus“-Tour. Die beiden Gitarristen Thomas Fellow und Stephan Bormann spielen mit der In-

tensität einer Band und den Klangfarben eines Orchesters. Dabei gelingt ihnen das seltene Kunststück, sowohl stilistische Grenzen als auch die des Instruments komplett vergessen zu machen und Musik für alle Sinne zu zaubern. Die nächsten Konzerte finden am 1. und 15. November statt.



Gefällt mir 5.887

news.aus-riesa.de

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT RIESA



Landkreis sucht weitere Immobilien zur Unterbringung

Flüchtlingssituation beschäftigt auch Riesa

Bilder von Flüchtlingen beherrschen derzeit Fernsehnachrichten, Zeitungen und das Internet, das Thema wird in der Bürgerschaft heiß und oft kontrovers diskutiert. Dazu kommen Spekulationen, Gerüchte, aber auch ernsthafte Sorgen. An dieser Stelle wollen wir über einige grundsätzliche Fragen zu diesem Thema so gut wie möglich aufklären.

Wie werden die Flüchtlinge verteilt?

Alle Flüchtlinge durchlaufen die Erstaufnahmestellen und werden dort registriert. Innerhalb der Landkreise werden die Asylbewerber dann auf die Gemeinden verteilt. Die Zahl richtet sich nach der Einwohner-

zahl der Kommune. Die Stadt Riesa erhält 12,75 Prozent der Asylbewerber des Kreises Meißen. Zwischen den Städten und Gemeinden existieren noch erhebliche Unterschiede, inwieweit sie ihr „Soll“ erfüllen. Bis Jahresende soll weitgehend Gerechtigkeit hergestellt sein.

Wieviele Asylbewerber leben in Riesa?

Laut Stand vom 26. August 2015 waren im Kreis Meißen 1.438 Asylbewerber wohnhaft, davon 273 in Riesa. 42 Menschen leben im Heim Nickritzer Straße, 181 in Gewährswohnungen des Landkreises, der Rest in Privatwohnungen im Stadtgebiet. Häufigste Nationen sind Sy-

rien, Tunesien, Kosovo, Georgien, Libyen, Albanien, Serbien, Irak, Eritrea und Afghanistan.

Welche Zahl wird prognostiziert?

Der Landkreis Meißen rechnet bis Jahresende mit 1.200 weiteren Asylbewerbern. Davon wird Riesa etwa 65 Menschen aufnehmen. Für 2016 hat der Kreis eine großzügige Prognose aufgestellt, um auch Entwicklungen, wie sie aktuell zu erleben sind, mit einzurechnen. Demnach könnten – inklusive der bereits hier lebenden – insgesamt 6.000 Flüchtlinge im Landkreis untergebracht sein. Für die Stadt Riesa bedeutet das im nächsten Jahr eine Zuzugsprognose

von rund 430 Flüchtlingen, so dass Ende 2016 insgesamt etwa 770 Asylbewerber in der Stadt leben werden.

Welche Immobilien sind in Riesa für die Unterbringung vorgesehen?

Der Kreistag wird in seiner nächsten Sitzung über das Hotel „Saxonia“ am Bahnhof befinden, das 84 Plätze bietet. Das früher als Flüchtlingsunterkunft genutzte Gebäude „Am Birkenwäldchen“ ist stark sanierungsbedürftig. Ein Vertrag zwischen Kreis und Privatbetreiber kam bisher nicht zustande. Der Landkreis ist angesichts der steigenden Zahlen ständig auf der Suche nach weiteren Quartieren jeglicher Größe.

Wieviel Geld bekommen Asylbewerber?

Erwachsene, die in landkreiseigenen oder vom Kreis angemieteten Unterkünften leben, erhalten monatlich 183 Euro als Grundleistung für den notwendigen Bedarf sowie 143 Euro Taschengeld, insgesamt also 326 Euro. Der Ehe- oder Lebenspartner erhält 293 Euro, ein Jugendlicher (14 bis 18 Jahre) 266 Euro, Kinder (6 bis 13 Jahre) 237 Euro, Kinder unter sechs Jahren 209 Euro. Der Kreis erhält pro Asylbewerber und Jahr 7.600 Euro vom Freistaat Sachsen. „Der Stadt Riesa sind keinerlei Zusatzkosten entstanden“, so Oberbürgermeister Marco Müller.

U.P.

Oberbürgermeister Marco Müller zu Situation in Riesa

„Wir brauchen Klarheit und Wahrheit“

Herr Müller, wie ist die Stadt beim Thema Asyl aktiv?

Die Asylbewerberzahlen steigen, das wissen wir alle. Wir sind permanent im Gespräch mit dem Landratsamt, um gemeinsam vertretbare Lösungen zur Unterbringung der Flüchtlinge zu finden.

Hier dränge ich als Oberbürgermeister darauf, dass auch die Interessen der Riesaer berücksichtigt werden. Wichtig ist die rechtzeitige Information der Bürger, was auf sie zukommt.

Wie müssen Bund und Land handeln?

Es liegt in der Verantwortung der Politik, nicht nur zur Solidarität aufzurufen, sondern auch gesetzliche Rahmenbedingungen zu schaffen. Wir brauchen mehr Klarheit und Wahrheit statt Durchhalteparolen.

Wie stellt sich die öffentliche Debatte dar?

Wir bemühen uns nach besten Kräften, diejenigen, die auf der Flucht vor Krieg, Terror und politischer Verfolgung sind,

aufzunehmen und zu integrieren. Das gebieten die Menschlichkeit und das Grundverständnis der demokratischen Gesellschaft. Das setzt voraus, dass auch die Flüchtlinge Verantwortung übernehmen, unsere Sprache lernen sowie Wertvorstellungen und Gesetze respektieren.

Toleranz setzt aber Akzeptanz voraus. Dazu gehört, die Sorgen unserer Bürger anzuhören, ohne sie sofort in eine rechte Ecke zu rücken. Wir müssen schnell zu einem ge-



sunden Gesprächsklima zurückfinden, um Ängste abzubauen, aber unbequeme Wahrheiten auch einzuräumen. Glaubwürdigkeit ist die Grundlage für Akzeptanz verschiedener Meinungen.

Gleichzeitig bitte ich um breite Unterstützung für die Integration fremder Menschen, die ein Bleiberecht haben und sich zu unseren kulturellen Werten bekennen. Riesa ist weltoffen, und es gibt bereits jetzt viele gute Beispiele gelungener Integration.“ Gespräch: U.P.

Von der Sitzung des Stadtrates berichtet

Jahresabschluss

Den Stadträten lag der Jahresabschluss 2014 der Förder- und Verwaltungsgesellschaft für Wirtschaft, Kultur und Sport (FVG) vor. Für das Geschäftsjahr wurde ein Bilanzverlust von 318.000 Euro festgestellt, der durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage gedeckt werden soll. Die Stadträte stimmten zu und ermächtigten den Oberbürgermeister, Aufsichtsrat und Geschäftsführung der FVG mittels Gesellschafterbeschluss zu entlasten.

Brückenbau

Ein Tagesordnungspunkt fasste sich mit dem Ersatzneubau der Brücke über die Bahnstrecke Riesa-Chemnitz im Zuge Lange Straße/Grenzstraße. Den Stadträten lagen drei Varianten vor. In jedem Fall muss das jetzige Bauwerk abgerissen werden, da sich bei Bauwerksprüfungen und materialtechnischen Untersuchungen umfangreiche Schäden herausgestellt haben. Für die von den Stadträten beschlossene Variante 2 sprachen nicht so sehr die reinen

Baukosten, die sich bei allen Varianten zwischen 2,03 und 2,2 Mio. Euro bewegen, sondern der Abstand der Widerlager bzw. Pfeiler von den Gleisen, die geringeren Unterhaltungskosten und kürzere Sperrzeiten der Bahnstrecke beim Abbruch. Die Gesamtkosten einschließlich Planungsleistungen und Nebenkosten betragen rund 3 Mio. Euro, die sich im Haushaltsplan über die Jahre 2014 bis 2018 erstrecken. Die geplante Bauzeit beträgt etwa zwölf Monate.

Informationsveranstaltung im Elblandklinikum

Viele haben „Rücken“

Rückenschmerzen haben vielfältige Ursachen. Nachhaltige Erfolge bei Diagnostik und Therapie lassen sich erzielen, wenn Orthopädie, Unfallchirurgie und Neurochirurgie zusammenspielen. Mit Chefarzt Dr. Rainer Klauß (Orthopäde & Unfallchirurg) und Dr. Mark Schnöring (Neurochirurg) arbeiten im Elblandklinikum Riesa zwei Experten, die die Therapiemöglichkeiten individuell auswählen. Chefarzt Dr. Rainer Klauß lädt am Donnerstag, 24. Septem-

ber, 16.30 bis 18 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Besprechungsraum Ebene 5 des Elblandklinikums ein. Besprochen werden Behandlungsmöglichkeiten von Rückenschmerzen aus der Sicht des Orthopäden. Außerdem erklärt Dr. Klauß, wann eine Operation warten kann und was passiert, sollte sie doch notwendig werden. Auf Grund der begrenzten Raumkapazität wird um Anmeldung unter Telefon 03525/755455 gebeten.



TEIL

+++Ein weiterer Bauabschnitt ist fertig!+++

NEUERÖFFNUNG



VORTEIL 1

bis zu **500.-** €

Eröffnungs-Prämie
beim Möbel- und Küchenkauf



VORTEIL 2



2:1
Matratzen
AKTION

Beim Kauf einer Matratze Ihrer Wahl schenken wir Ihnen die zweite passende Matratze.

VORTEIL 3

10.- €

Boutique-Gutschein

Einlösbar ab 35 € Einkaufswert.



Zugang zum Riesapark ab sofort wieder geöffnet!

Erstklassige Eröffnungsangebote in folgenden Abteilungen:

Boutique

Jetzt fertig!



Kommen Sie vorbei!
Claudius Timpe, Hausleiter

Küchenstudio

Matratzenstudio

Schlafstudio

Jugendzimmer

**GANZ NEU FERTIG:
Große Teile der
Wohnraum- und Speise-
zimmerabteilung.**

Rostocker Straße • 01587 Riesa
Tel. 03525/72 75-0

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr • Sa. 9 - 18 Uhr

Rieser Möbelparadies ist ein Haus der Rieser Möbelparadies GmbH & Co. KG, Riesapark 2, 01587 Riesa.



MÖBELPARADIES



Landesliga-Abschlusswettkampf in Zwickau Wieder vom Pech verfolgt

Der Schock ereilte die Teamleitung der Riesaer Triathleten zwei Tage vor dem Wettkampf: Zwei schnelle Nachwuchssportler meldeten sich krank. So musste kurzfristig der erfahrene Riesaer Udo Stöhr für den wichtigen Abschlusswettkampf der Triathlon-Landesliga in Zwickau nachnominiert werden. Nach vier bisher absolvierten Wettkämpfen war vom Gesamtsieg bis zu Platz vier in der Teamwertung alles möglich. Dementsprechend motiviert gingen die Riesaer ins Rennen und mischten schon beim Schwimmen in der Zwickauer Schwimmhalle vorn mit. Danach wurde es ungemütlich. 12 °C Außentemperatur, Wind und Regen machten die anspruchsvolle Radstrecke mit vielen Kurven und einem zwei Kilometer langen Anstieg nicht einfach. Am besten kamen Marvin Schilling und Jannis Gebauer zurecht, die nach dem Radfahren auf den Rängen 3 und 5 lagen. Marvin holte auf der ebenfalls bergigen Laufstrecke die beiden vor ihm laufenden Sportler ein und sprintete als Sieger ins Ziel. Mit den weiteren Plätzen von Jannis Gebauer (5.), Thomas Czayka (7.), Udo Stöhr (11.) und Niklas Bach (16.) schien auch der Mannschafts-Tagessieg sicher. Doch dann schlug wieder das

Pech zu! Im vergangenen Jahr hatte ein anderer Sportler versehentlich die Laufschuhe von Jannis Gebauer angezogen, so dass er den Wettkampf nicht beenden konnte. In diesem Jahr wurde er disqualifiziert, da er wegen der unübersichtlichen Streckenführung mit einem Leipziger Sportler auf der Radstrecke versehentlich falsch abgebogen war und somit die Wettkampfstrecke verlassen hatte. Damit blieb den Riesaern am Ende leider nur der zweite Platz hinter den Dresdnern. In der Gesamtwertung belegte die Riesaer Männermannschaft ebenfalls den zweiten Platz. Nun muss im Verein entschieden werden, ob der aufgrund der Leistungen mögliche Aufstieg in die Regionalliga gewagt wird. S. Trosse



Marvin Schilling am etwa 2 Kilometer langen Anstieg, der in jeder Runde bewältigt werden musste. Foto: SC Riesa

Aerobicsportler beim Tag der Sachsen In Wurzen wurd's richtig gut



Von Freitag bis Sonntag war die Abteilung Sportaerobic des Landesstützpunkt des ESV Lok Riesa beim Tag der Sachsen in Wurzen. Bei fünf Showauftritten vertraten sie ihre Sportart und die Stadt Riesa auf den Bühnen des Landessportbundes Sachsen und des MDR. Für die Mädchen war es ein schöner Abschluss einer langen und erfolgreichen Wettkampfsaison. Foto: R.F.

Flutschäden beseitigt Sportplatz Göhlis wieder bespielbar

Während der Flut 2013 wurden der Sozialtrakt und der Sportplatz Göhlis arg in Mitleidenschaft gezogen. Über einen Meter hoch stand das Wasser damals im Sportplatzgebäude. Ein Fördermittelbescheid über 131.000 Euro für den Wiederaufbau des Sportplatzgebäudes kam vom Freistaat Sachsen. Der Deutsche Fußball Bund gab 40.000 Euro dazu. Mit Hilfe der freistaatlichen Fördermittel konnte die kom-

plette Haustechnik und Elektrik aus dem Keller nach oben verlegt werden. Heizung, Lüftung und Sanitärebereiche wurden erneuert, alle Leitungen hochwassersicher installiert und der Sanitärtrakt so gefliest, dass im Falle eines kommenden Hochwassers eine unkomplizierte Reinigung möglich ist. Der Keller selbst wurde verfüllt. Vor einigen Tagen wurde der Platz durch Bernd Lipinski vom Kreisverband Fußball ab-

genommen. Nach dem Vermessen (69 mal 100 Meter) wurde auch der Kabinen- und Sozialtrakt mit der Inneneinrichtung abgenommen. Es gab nichts zu beanstanden, denn die Baugewerke und die BSG Stahl hatten gute Vorarbeit geleistet. In den nächsten Wochen werden noch zwei neue Tore geliefert. Die B-Jugend und die 2. Mannschaft der BSG haben die wieder hergestellte Anlage bereits mit Spielen eingeweiht.

Kinderarztpraxis sucht Verstärkung

Wir suchen ab sofort für unsere Praxismgemeinschaft eine/n freundliche/n, ausgebildete/n Medizinische/n Fachangestellte/n/Arzthelfer/in/Kinderkrankenschwester/-pfleger. Einstellung in Voll- oder Teilzeit ist möglich.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Praxismgemeinschaft für Kinder- und Jugendmedizin
Dipl.-Med. Angelika Kunze/Dr. med. Kathleen Kunze
Am Kalkberg 78 · 01591 Riesa

JUNG
BÄCKEREI
seit 1880

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 13.09.2015
von 14.00 - 17.00 Uhr

Weidaer Weg 3 | 01594 Riesa - Oelsitz
www.bäcker-jung.de | 03525 606670

Wanderung in die geologische Geschichte Auf den Rochlitzer Berg

Neben dem geologischen Interesse lockte die 58 Wanderer des SC Riesa im August auch die einmalige Fernsicht vom 353 Meter hohen Rochlitzer Berg. Vier Wanderrouen führten teilweise entlang der Zwickauer Mulde und ins Waldgebiet um den Berg. Gute Bedingungen ließen die Anstrengungen beim Aufstieg leichter ertragen. Interessant wurde es am Schluss der Wanderungen in den „Haberkornschen Brüchen“ mit Pferdestall, Bergkeller, Einsiedelei und Panorama-Ausblick. Hier wird bereits seit dem 11. Jahrhundert Rochlit-



zer Porphy abgebaut. Er entstand im Jura – vor rund 280 Millionen Jahren – aus der Asche eines Vulkans. Viele Gebäude, Skulpturen und Denkmäler zierte er mit seiner typischen roten Farbe. Eine weitere „Belohnung“ war der schöne Aufenthalt auf der Gartenterrasse des „Türmehauses“. Hier hatten die Wanderer Gelegenheit, vom 1860 in Dienst gestellten und 28 Meter hohen Friedrich-August-Turm (Foto) die Fernsicht zu genießen. Die nächste Wanderung am 26. September führt ins Ausland, in das Gebiet um Hrensko. G.G.



Buchsommer 2015 in der Kinder- und Jugendbibliothek abgeschlossen

Rekordverdächtig!

Birgit Herold war ein bisschen enttäuscht. Die Mitarbeiterin der Kinder- und Jugendbibliothek wollte in diesem Jahr gern die Rekordzahl von 130 Teilnehmern beim Buchsommer registrieren. Ein Rekord wurde es, aber es meldeten sich „nur“ 129 – 86 Mädchen und 43 Jungen im Alter von 10 bis 16 Jahren für die Sommerferien-Leseaktion an.

Bereits zum vierten Mal wurde während der Ferien unter dem Motto „Beim Lesen tauch ich ab“ in Riesa geschmökert, was das Zeug hielt. 374 Bücher von Comic bis Science Fiction wurden für die Aktion neu angeschafft – mehr als in den Vorjahren. Diese wurden zwischen dem 1. Juli und dem 28. August sage und schreibe 1.143 Mal ausgeliehen! Im Vorjahr waren es 702 Ausleihen. 90 Teilnehmer – auch ein Rekord – erhielten zur liebevoll vorbereiteten Buchsommer-Abschlussveranstaltung am Freitagnachmittag ein Zertifikat. Das bedeutet, sie haben mindestens drei Bücher gelesen und das mit der Beantwortung von Fragen bzw. mit kurzen Inhaltsangaben unter Beweis gestellt.

Die „Lesekönige“ konnten jedoch ganz andere Zahlen nachweisen. Anna Bertelmann aus der Oberschule Stauchitz siegte nicht nur in der Altersstufe 14 Jahre, sondern über alle Altersklassen



Das ist nur ein Teil der kleinen Leseratten, die sich am Buchsommer 2015 in der Kinder- und Jugendbibliothek Riesa beteiligten. Foto: H.B.

hinweg mit 68 Büchern! Damit hat sie bei allen vier Buchsommern gesiegt. Auch Marie Sohie Otte (11 Jahre, 64 Bücher), Elisabeth Hoffmann (14 Jahre, 58 Bücher), Lena Bertelmann (16 Jahre, 52 Bücher), Nora Richter (15 Jahre,

» Lesekönige wurden gekürt

22 Bücher) und Gregor Hoffmann (13 Jahre, 33 Bücher) verteidigten ihre Titel aus dem Vorjahr. Dazu kamen als Lesekönige Laura Günther (10 Jahre, 9 Bücher) und Samira Richter (12 Jahre, 19 Bücher). Den Organisatoren des Buch-

sommers, der vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert wird und unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Kultusministeriums steht, ging es aber nicht in erster Linie um solche Rekordergebnisse. Viel wichtiger ist, dass die Zahl der Buchsommer-Teilnehmer und der vergebenen Zertifikate von Jahr zu Jahr steigt. Die Kinder wissen durchaus, dass man mit Büchern eine wunderbare Zeit verbringen kann. Deshalb unterstützten auch viele Sponsoren und freiwillige Helfer die Aktion, die ohne diese Hilfe nicht so schön und

erfolgreich möglich gewesen wäre.

Ein großes Dankeschön galt insbesondere den 23 „Vorlesern“, die bereits im Vorfeld des Buchsommers die Kinder- und Jugendbücher gelesen hatten, um dazu Fragebogen zu erarbeiten. Allein Annett Göbel, Mitarbeiterin der Kinder- und Jugendbibliothek, las zu diesem Zweck in ihrer Freizeit 60 Bücher!

In den nächsten Wochen werden die 374 Buchsommer-Bücher in den „normalen“ Bestand der Kinder- und Jugendbibliothek eingearbeitet, wo sie dann allen Lesern zur Verfügung stehen. H.B.



DIE RIESENKOLUMNE

Die Organisatoren waren überwältigt: Mehr als 500 Gäste kamen zur Abschlussveranstaltung des 10. Sommerbühnen-Jahrgangs! Die FVG hatte wegen der Wetterprognosen einen kurzfristigen Umzug aus dem Klosterhof in die SACHSENarena möglich gemacht. Ein bunter Mix aus Tanz, Kabarett, Gesang und Musik symbolisierte die Vielfalt aus zehn Jahren unter dem Motto „Kultur statt Mattscheibe“. Der Abend hatte ein paar Längen, weil mancher Künstler in Begeisterung für die Sache und das eigene Tun die Zeit vergaß, aber das Publikum war dennoch begeistert. Anders hatte es die Sommerbühnen-Reihe auch nicht verdient. Seit einem Jahrzehnt engagieren sich einige unermüdete und unerschütterliche Enthusiasten um dieses kulturelle Kleinod. Dafür gebührt ihnen ein dickes Dankeschön. In diesem Jahr kamen insgesamt weit mehr als 1.000 Besucher. Dass das im nächsten Jahr so bleibt hofft der Riesaer Riese.

Wirtshaus „Zur Heide“

www.wirtshaus-zur-heide.de

Inh. Andrea Bollow

An der Heide 15 · 04874 Belgern OT Wohlau

Tel./Fax 034224 49344

Mobil 0175 9222963



Fischspezialitäten 18. - 20. September

Fischsuppe aus der Feldküche

samstags auch zum mitnehmen!

26. September, 13.30 Uhr



Skatturnier

Jetzt schon an Silvester denken.

Karpfen, Forelle, Lachs, Wels usw.

dazu leckere Beilagen frisch und hausgemacht

- bei uns wird noch gekocht von Hand und nicht vom Band -

TISCHRESERVIERUNGEN ERBETEN!

Es ist wieder soweit:

SÄCHSISCHE WURSTSPEZIALITÄTEN

ab 1. Oktober 2015

dann jeden Do und Fr jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr
im neuen Ambiente im Verkaufswagen Riesapark

Familie Bollow



Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechttag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH

Die Sächsische AufbauBank – Förderbank – (SAB) bietet am Dienstag, 29. September, im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40 – 1. Stock) von 9 bis 16 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03521/47608-0 ist erforderlich. Ebenso kann man eine E-Mail an post@wrm-gmbh.de mit einem Terminwunsch senden. Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinunternehmen. Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen. Falls Unternehmer planen, ihre Mitarbeiter zu qualifizieren, helfen Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds. Zur optimalen Vorbereitung eines Beratungsgesprächs wird darum gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und sie bis spätestens 22. September an die Mail-Adresse dominic.schroeter@sab.sachsen.de oder post@wrm-gmbh.de zu senden. Die Beratung erfolgt kostenfrei. Weitere Informationen unter: <http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/veranstaltungen>

Herzlichen Glückwunsch!

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt gratulierte
zum 90. Geburtstag am 1. September Frau **Selma Böhm**
und am 3. September Frau **Helga Rösler**.



Sitzlifte & Rollstuhllifte – neu, gebraucht oder zur Miete

NIE MEHR TREPPENSTEIGEN!

Kostenlose und unverbindliche Beratung:
Tel. **0180-543 83 00** (Ortsgespräch/Ortsstarif)

Dresdner Treppenlift • Bärensteiner Str. 20 • 01277 Dresden

Berger · Barth & Coll.

Andreas Berger

Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Hauptstraße 10 · 01589 Riesa · Telefon 03525/514999
www.bbc-rechtsanwaelte.de · riesa@bbc-rechtsanwaelte.de



Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Heinrich-Heine-Straße: Bis zum 9.10.2015 findet die Vollsperrung in mehreren Bauabschnitten statt. Grund sind Kanal- und Straßenbauarbeiten.

Voraussichtlich bis zum 12.9.2015 ist außerdem die Durchfahrt auf der Dr.-Schei-

der-Straße zwischen August-Bebel-Straße und Friedrich-Engels-Straße nicht möglich.

Gutenbergstraße: Bis zum 23.10.2015 findet die Vollsperrung der Gutenbergstraße statt. Grund ist die Auswechslung der Mischwasserkanalisation.

DOROW



Auf ca. 750 m² -
53 Komplettbäder!

Die große Bäderschau in Oschatz.

Ulanenweg 2 · Gewerbegebiet Lonnewitz - B6
Telefon 0 34 35/97 13 00 · Fax 97 13 33
Mo-Fr 9-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr
und nach Vereinbarung

www.dorow-oschatz.de · info@dorow-oschatz.de

JETZT ONLINE DIE GANZE VIELFALT! www.die-baeder-galerie.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft



Parkraum- einschränkungen

Montag, 14. September:
Magdeburger Straße von Stralsunder bis Villerupter Straße; Stendaler Straße von Ende bis Chemnitzer Straße; Geraer Straße von Ende bis Chemnitzer Straße.

Dienstag, 15. September:
Stralsunder Straße von Schweriner bis Magdeburger Straße; Greifswalder Straße von Wendehammer bis Chemnitzer Straße; Bautzener Straße von Wendehammer bis Dresdner Straße.

Donnerstag, 17. September:
Stralsunder Straße von Magdeburger bis Chemnitzer Straße; Glauchauer Straße von Wendehammer bis Zwickauer Straße; Görlitzer Straße von Wendehammer bis Dresdner Straße.

Freitag, 18. September:
Plauener Straße von Wendehammer bis Zwickauer Straße; Greizer Straße von ehem. Gymn. bis Döbelner Straße; Segouer Straße von Garagen bis Buswendeplatz.

IMPRESSUM

Herausgeber:
FVG Riesa mbH
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa
Erscheinungsweise:
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte
im Stadtgebiet Riesa
verantwortlich für den amtlichen Teil:
Stadtverwaltung Riesa: Uwe Päsler
Tel. 03525/700205 · Fax 03525/733832
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de
Redaktion: Uwe Päsler (verantw.)
Heike Berthold (Tel. 03525/735060)
E-Mail: heike_berthold@t-online.de
Tobias Czäczine (Tel. 03525/601255)
Anzeigenleitung/Herstellung:
polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59 · 01587 Riesa
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133
E-Mail: info@polyprint-riesa.de
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
14.9.2015
Verteilung:
Bachmann Direktwerbung
Tel. 0151/56902526 · Fax 03525/739185
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de
Jahresabonnement:
Info-Telefon 03525/72710
Fotonachweis: Heike Berthold, Fotolia
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes
erscheint am 18.9.2015.



Veranstaltungstipps · Veranstaltungstipps · Veranstaltungstipps

Kino extra

Jeden Montag zeigt der Film-
palast Capitol Riesa 17.15
und 20.15 Uhr in der Kino-ex-
tra-Reihe einen besonderen
Film. Am 14. September ist



Auf dem Pilgerweg nach Santiago de Compostela.

das der Dokumentarfilm
„Camino de Santiago“
(Schweiz 2015).

→ **Mo., 14. September,**
17.15 und 20.15 Uhr

The Rocky Horror Show

Am Donnerstag, 17. Septem-
ber, präsentiert der Film-
palast Capitol Riesa 20 Uhr aus dem
Londoner West End das Mu-
sical „The Rocky Horror
Show“. Karten sind an der
Kasse des Film-
palasts Capitol
Riesa oder unter www.film-pa-

last-kino.de für 15 Euro er-
hältlich.

„The Rocky Horror Show“ ist
seit 40 Jahren eines der be-
liebtesten Musicals. Für die-
ses spezielle Ereignis, das live

aus dem Londoner West End
übertragen wird, kehrt Richard
O'Brien zum ersten Mal seit
20 Jahren wieder zum Cast
zurück. One Night only!

→ **Do., 17. September,**
20 Uhr

Mobile Obstpresse

Am 17. September und 8. Ok-
tober macht die Mobile Obst-
presse jeweils vom 10 bis 17
Uhr Station auf dem Projekte-
und ErlebnisGut in Riesa-
Göhli, um die diesjährige

Ernte der vom Sprungbrett
e.V. bewirtschafteten Streu-
obstwiesen zu Saft zu verar-
beiten. An beiden Tagen
können alle auch das eigene
Obst pressen lassen. Es gilt
eine Mindestpressmenge von
50 kg Obst, Traubenfrüchte
können nicht mehr gepresst
werden. Große Mengen bitte
vorher anmelden.

→ **Do., 17. September und**
8. Oktober, 10 Uhr

Mit dem Rad nach Teheran

Jakob Richter, ein ehemaliger
Riesaer, hatte gemeinsam mit
drei jungen Menschen den
Traum, Kirgistan mit dem
Fahrrad zu erreichen. Nach
langer Vorbereitungszeit be-
gannen sie ihre Reise im
Frühjahr 2014 in Dresden.
Unterwegs änderten sie ihr
Ziel. Angekommen sind sie
schließlich in Teheran, der
Hauptstadt des Iran.

Mit eindrucksvollen Bildern
berichtet Jakob Richter in der
Klosterkirche von den Erleb-
nissen dieser Reise.

Der Eintritt ist frei.

→ **Fr., 18. September,**
19.30 Uhr

Benefizveranstaltung für Uganda auf dem Arena-Balkon

Schwesternstation unterstützen

Am Sonnabend, 19. Sep-
tember, findet auf dem
VIP-Balkon der SACHSEN-
arena ein besonderes Konzert
statt, das für jeden Musikge-
schmack von Pop bis Salsa
etwas bietet. Die „Soul Food“
Jam Session Band – ein
Schmelztiegel internationaler
Künstler – spielt ab 19 Uhr für
die Schwesternstation in Ro-

bidere (Uganda). Zum Schutz
vor Tieren soll ein Zaun um ei-
ne kleine Klinik errichtet wer-
den, der den Schwestern hilft,
ungestört zu arbeiten und den
Patienten Schutz bietet. In
Robidere werden monatlich
300 bis 400 Patienten, die
vor allem an Malaria, Hirnhaut-
entzündung und AIDS er-
krankt sind, stationär betreut.

Federführender Partner die-
ses Projektes ist der Rotary-
Club Riesa-Elbland, der in der
Vergangenheit bereits eine
Vielzahl sozialer Projekte er-
folgreich umgesetzt hat. Ein-
trittskarten für dieses beson-
dere Benefizkonzert sind für
29 Euro in der RIESA INFOR-
MATION sowie beim Rotary-
Club Riesa-Elbland erhältlich.

Kinder- und Jugendhaus RIEMIX lädt ein

Erstes Babykonzert

Am Sonntag, 20. Septem-
ber, findet 16 Uhr das
erste Riesaer Babykonzert in
den Räumlichkeiten des Kin-
der- und Jugendhauses RIE-
MIX, Klötzerstraße 29, in Rie-
sa statt. Wissenschaftlich
erwiesen ist, dass bereits Em-
bryos im Bauch der Mutter auf
musikalische Klänge reagie-
ren. Und auch im Babyalter
nehmen Kinder Musik auf ihre
Weise auf.

In einer gemütlichen Atmo-
sphäre auf Matten und Krab-
beldecken, im Arm der Mutter
oder auf dem Schoß des Va-
ters erleben Babys so ihr ers-
tes klassisches Konzert.
Selbstverständlich sind die
Streicherklänge des Dresdner
Ensembles auf die empfindli-
chen Ohren von Säuglingen
abgestimmt.

Dank einer Förderung durch
das Kreisjugendamt Meißen

ist der Eintritt frei. Durch die
Mitarbeiter des RIEMIX ist ei-
ne Betreuung älterer Ge-
schwisterkinder gewährleis-
tet. Bereits ab 15 Uhr öffnet
das Haus für Besucher und
hält Kaffee und Kuchen bereit.
Aufgrund der begrenzten Teil-
nehmerzahl wird um vorherige
telefonische Anmeldung unter
03525/5130-856 oder per
Mail unter mja-riesa@outlaw-
jugendhilfe.de gebeten.

4. Aktionstag für Alleinerziehende und Familien

Wunderbare Schatzsuche

Am Sonnabend, 19. Sep-
tember, findet im Mehrgene-
rationenhaus Gröba-Merz-
dorf von 10 bis 14 Uhr der 4.
Aktionstag für Alleinerziehe-
nde und Familien statt.

Für kleine und große Gäste
gibt es an den einzelnen Sta-
tionen verschiedenste Aktio-
nen wie Großspiele, Bücher-
basar, Kartoffelstempeln,
Kinderschminken, Kreativ-
angebote, Getreide binden und
vieles mehr. Der Riesaer Tier-
park ist mit einem kleinen
Streichelzoo vor Ort. Bei ei-
nem Familienquiz ist Wissen
rund um den Herbst gefragt.
Als kleinen Höhepunkt des
Aktionstages ist 11 Uhr der
Auftritt vom „Bumbalo“ mit
dem Kinder- und Familienpro-
gramm „Meister Grimms wun-
derbare Schatzsuche oder die
Suche nach dem Herbst“ ge-
plant – eine Spielgeschichte
zum Raten, Lachen, Mitspielen

und Mitmachen. Meister
Grimm erzählt eine märchen-
hafte Geschichte über die ver-
schwundene Jahreszeit. Mit
einem zünftigen Zauberkun-
stler nimmt er die Kinder mit auf die
Suche. Dabei gibt es viele
Aufgaben zu lösen, und bei
jeder wird gerätselt, gesungen
und gespielt. Die wunderbare
Schatzsuche ist ein kurz-
weiliges Programm, bei dem
die Kinder miteinander spielen
können. Für das leibliche
Wohl sorgt das Team
des Mehrgenerationenhauses.
Passend zur Herbstzeit gibt es
u. a. herzhaftes Kürbissuppe.
Der Aktionstag ist ein
Gemeinschaftsprojekt der
Gleichstellungsbeauftragten
der Stadt Riesa, der Kita
Mischka, der BCA der
Agentur für Arbeit und
des Jobcenters sowie des
Mehrgenerationenhauses des
Sprungbrett e.V.

Vereinigtes Wirtschaftsforum schreibt an Politiker
B 169 – ein Hauptgewinn?



B169
EIN HAUPTGEWINN?

Die Chancen, dass es mit
dem Weiterbau der B 169
bald weitergehen kann, sind
spielerisch offen. Rien ne va
plus – nichts geht mehr?

Geht wirklich nichts mehr? Diese Frage stellen Vertreter der regiona-
len Wirtschaft in diesem Monat den Vertretern der Politik.

Mitteilungen der Wohnungsgesellschaft Riesa mbH • Klötzerstr. 24 • 01587 Riesa • Tel 0 35 25 - 74 66 20



Netzarbeiten am 15.09.2015

Telekabel Riesa GmbH
FERNSEHEN INTERNET TELEFON

Aufgrund von Wartungsarbeiten am Kabelnetz der Telekabel Riesa GmbH kommt es am Dienstag, dem 15.09.2015 voraussichtlich zwischen 4.00 Uhr und 7.00 Uhr zu einem Ausfall von Netzdiensten im Stadtzentrum und in der Pausitzer Delle. (betrifft Internet, Telefon und Kabelfernsehen).

Wir bitten um Verständnis. Ab 7.00 Uhr stehen alle Dienste wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an das Kundenzentrum der Telekabel Riesa GmbH unter Tel. 77 86 781.

Ausstellung Malerei und Grafik von Martin Baier eröffnet

Impressionen aus ganz Sachsen (siehe Foto). Zahlreiche Stadtfestgäste unterbrachen den Weg zum Rathausplatz für einen spontanen Besuch in dem Vermietungsbüro

Sichtlich zufrieden zeigte sich der Leipziger Maler und Fotograf Martin Baier am Ende seiner Ausstellungseröffnung in der WGR-WohnGalerie.

Parallel zum Stadtfestauftritt am Freitag, dem 28.08. eröffnete WGR-Geschäftsführer Roland Ledwa gemeinsam mit dem sympathischen Künstler und vielen interessierten Gästen die neue Wechselausstellung mit

auf der Hauptstraße und zeigten sich sowohl von den künstlerischen Arbeiten als auch von der gemütlichen Atmosphäre sehr angetan. Die Ausstellung „Malerei und Grafik von Martin Baier“ ist noch bis zum 19. November 2015 zu besichtigen.

Öffnungszeiten WohnGalerie:
Montag bis Freitag
9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Saisonauftritt mit Wagner und Mendelssohn-Bartholdy

1. PHILHARMONISCHES KONZERT

elbland philharmonie sachsen

Rule, Britannia!

PROGRAMM
Richard Wagner
„Träume“ aus dem Zyklus „Wesendonck-Lieder“
(Aufassung vom Komponisten für Sopranistin und kleines Orchester)
Siegfried-Idyll WWV 103
Ralph Vaughan Williams
The Lark Ascending
Felix Mendelssohn-Bartholdy
3. Sinfonie a-Moll op. 56 „Schottische“

Solist
Jacob Meining, Violine

DIREKTION
GMD Christian Voß

Freitag | 19.30 Uhr
25. Sept. 2015
Stadthalle „stern“ Riesa (AR)

10% Nachlass für Inhaber der WGR MieterCard!

Das 1. Philharmonische Konzert der Elbland Philharmonie Sachsen steht am 25. September 2015 in der Stadthalle „stern“ ganz im Zeichen von Richard Wagner und Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Eröffnet wird das Konzert durch das Lied „Träume“ aus dem Zyklus der Wesendonck-Lieder von Richard Wagner, Solist ist der junge Dresdner Geiger Jacob Meining. Im Anschluss erklingt das „Siegfried-Idyll“, das lyrische Werk schrieb Wagner anlässlich des Geburtstags seiner Frau

Wohnungsgesellschaft Riesa mbH können bei Vorlage ihrer MieterCard wie gewohnt Karten zu vergünstigten Preisen erwerben. Diese gibt es ab dem 12. September in der WGR-Geschäftsstelle auf der Klötzerstr. 24 sowie in der Riesa-Information.

Ticketpreise:
Einzelticket: 18,00 €*
Schüler/Studenten: 6,00 €*
4er-Ticket: 57,00 €*
*** 10 Prozent Nachlass bei Vorlage der WGR-MieterCard**

Foto: Falko Müller / www.fotodesign360.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo- Fr 18.00 Uhr - 06.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Heizungstechnische Anlagen
Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533
Firma Thielemann
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0172/9314403

Sanitärtechnische Anlagen
Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533
Firma Harzbecker
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/8629827

Gastechnische Anlagen
Firma Monsator
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0151/11300263

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen
Firma Elektro Bräuning
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0162/7638174
Firma EBD Riesa GmbH
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/9006150

Schlüsseldienst
Firma Neider
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/8612726

Entwässerungsanlagen
Firma Körner
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/3426123

Aufzugsanlagen
Firma Kone
Bahnhofstr. 5-23 u. 12-30
Zwickauer Straße 9b-d,
Chemnitzer Str. 2
Telefon: 0800/8801188
Lemme Fördertechnik
A.-Puschkin-Platz 10a
A.-Puschkin-Platz 2A/Goethestr. 106
Telefon: 03525/731946

Kabelfernsehen
Telekabel Riesa GmbH
Kundenzentrum Hauptstr. 89
01587 Riesa
Telefon: 0800/1651661

Nächster Verwaltersprechtag: 24. September von 9 - 11 Uhr

Ihre Ansprechpartner vor Ort: Anett Thierbach und Birgit Wittig
Wo: Gästewohnung Schweriner Str. 18 in Riesa-Weida

- 12.09. tanzRunde im Riesenhügel**
ab 20:00 Uhr im Festsaal
Einlass: 19:30 Uhr
Eintritt: 8,00 Euro (mit Tanzpass nur 7,00 Euro)
Karten bei der Tanzschule Graf oder direkt an der Abendkasse erhältlich!
- 18.09. Live Musik im Panama Joe´s**
mit Alex Nikols
ab 20:00 Uhr - Eintritt frei!
Reservierungen unter Tel.: 03525 / 530 920
- 25.09. Langer Saunaabend im Hallenschwimmbad**
im Hallenschwimmbad
Nach einer anstrengenden Woche einfach mal länger die Seele baumeln lassen.
"Bayrisch saunieren"
* stündliche Themenaufgüsse z.Bsp. Fichtennadel, Bergkräuter oder Bratapfel
* bis Mitternacht geöffnet
* Eintrittspreise: 9,00 Euro / 7,00 Euro ermäßigt
* wahlweise mit kulinarischer Köstlichkeit gegen 5,00 Euro Aufpreis schon ab 18 Uhr
* abgerundet mit passender Musik, sowie stimmungsvollem Ambiente
* FKK Baden ab 22 Uhr möglich
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Anmeldungen unter: 03525 / 65 98 04
www.magnet-riesa.de

